

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

ULRIKE SCHWALBE BERATUNG (nachfolgend bezeichnet als ‚USB‘) ist ein unabhängiges Beratungsunternehmen, das Interessenten wie Schülern, Studenten und Erwachsenen (nachfolgend bezeichnet als ‚Klienten‘) bei Fragen der Laufbahnberatung berät und gegebenenfalls unterstützt.

I. LEISTUNGSUMFANG

USB entwickelt nach einem Vorgespräch anhand von verschiedenen Testverfahren ein zu erstellendes Profil für die individuelle Laufbahnstrategie in Abhängigkeit zum Alter und den Fähigkeiten des Klienten. USB berät über die Möglichkeiten zum weiteren Werdegang des Klienten und seiner Strategie-Karriereplanung. Eine Präsentationsmappe beinhaltet alle erstellten Unterlagen und Hilfsmittel für die Entscheidungsfindung des Klienten. Die Rückkopplung zur Beratung durch den Klienten ist gewünscht.

II. VERGÜTUNG

Die Vergütung umfasst das Beratungshonorar und Auslagen, jeweils zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Das Beratungshonorar richtet sich nach der aktuellen Honorarliste, die Bestandteil des Beratungsvertrages wird. Es wird entweder eine Pauschale (sog. Standardlösung) oder eine Stundenvergütung vereinbart. Auslagen werden in der Rechnung gesondert aufgeführt und abgerechnet. Die Beratung findet – so nichts anderes vereinbart wurde – im Schroedersweg 32 in 22453 Hamburg statt.

Für vom Klienten gewünschte Auswärtstermine werden ihm die tatsächlich angefallenen Reisekosten und Übernachtungskosten in Rechnung gestellt. Die Reisezeit wird dem Klienten mit der halben Stundenvergütung gemäß der Honorarliste zuzüglich Mehrwertsteuer berechnet.

Zahlungen und Preisangaben erfolgen ausschließlich in der Währung Euro. Das Beratungshonorar ist bei der Standardlösung in voller Höhe vorab per Banküberweisung fällig. Sofern eine Vergütung auf Stundenbasis vereinbart ist, ist das Beratungshonorar auf der Basis der von USB zu erstellenden Stundenschätzung in voller Höhe vorab per Banküberweisung fällig. Wird der Stundenaufwand nicht erreicht, erfolgt die Rücküberweisung unverzüglich nach Abschluss der Beratung an den Klienten. Auslagen, weitere Leistungen sowie sich ergebende Stundenüberhänge, die während der Beratung in Anspruch genommen werden, sind mit Rechnungslegung per Banküberweisung innerhalb von 5 Werktagen nach Rechnungsdatum fällig.

III. KLIENTEN, DIE DAS 18.LEBENSJAHR NOCH NICHT VOLLENDET HABEN

Klienten, die das 18.Lebensjahr noch nicht vollendet haben, bedürfen der vorherigen Einwilligung ihrer Eltern oder eines anderen gesetzlichen Vertreters in den Abschluss des Beratungsvertrages mit USB. Deshalb wird USB gegenüber Klienten, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, erst Beratungsleistungen erbringen, wenn auch die Eltern oder ein anderer gesetzlicher Vertreter den Beratungsvertrag zum Zeichen ihres Einverständnisses unterzeichnet haben. USB ist berechtigt, alle Beratungsleistungen, insbesondere die erstellten Profile, gegenüber den Eltern oder anderen gesetzlichen Vertretern eines Klienten, der das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, offenzulegen.

IV. VERTRAUENS- UND DATENSCHUTZ

USB gewährleistet einen vertraulichen Umgang mit den überlassenen personenbezogenen Daten und Dokumenten des Klienten. USB gewährleistet ebenfalls die Nichtweitergabe der personenbezogenen Daten und Dokumente des Klienten an Dritte, es sei denn der Klient wünscht dies ausdrücklich. USB behält sich das Recht vor, zur Erbringung ihrer vertraglichen Leistungspflicht Subunternehmer mit einer anonymisierten Anfrage des Klienten zu beauftragen. USB verpflichtet alle von ihr beauftragten Subunternehmer und deren Arbeitnehmer ebenfalls zur Vertraulichkeit und weist sie auf das Datenschutzgesetz hin.

Der Klient erklärt sich damit einverstanden, dass seine personenbezogenen Daten von USB erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Die erhobenen Daten werden ausschließlich zur Auftragsbearbeitung und den zur Vermittlung notwendigen Tätigkeiten und Datenaustauschvorgängen verwendet. Die Löschung erfolgt gemäß den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Vorbehaltlich der Regelung in Ziffer 3 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen händigt USB die erstellten Profile nur dem Klienten persönlich aus, für den das Profil erstellt wurde. Volljährige Klienten - ab 18 Jahren - erteilen USB die schriftliche Zustimmung, dass USB das Profil auch an die Eltern des Klienten bzw. anderen vom Klienten genannten Vertrauenspersonen weiter geben darf. Darüber hinaus werden die von USB erstellten Profile ohne Rücksprache mit dem Klienten nicht eingesetzt oder verwendet, es sei denn, der Klient wünscht dies ausdrücklich.

V. PFLICHTEN ZUR MITWIRKUNG DES KLIENTEN

Der Klient verpflichtet sich, alle für die ordnungsgemäße Auftrags Erfüllung notwendigen Mitwirkungshandlungen unverzüglich und vollumfänglich vorzunehmen, insbesondere die Abgabe wahrheitsgemäßer Angaben und Daten, die fristgemäße Vorlage und / oder Übersendung aller benötigten Unterlagen, die Legitimierung durch den Personalausweis, die Erteilung notwendiger Vollmachten und die unverzügliche Weiterleitung aller ihm zur Kenntnis gelangten Informationen, Angaben oder Mitteilungen, die für eine ordnungsgemäße Auftrags Erfüllung erforderlich sind, an USB.

VI. HAFTUNG

USB übernimmt keinerlei Garantie oder Gewähr für den Erfolg der von ihr betreuten Beratungen und für die Aufnahme des Klienten an den gewünschten Schulen, Colleges, Universitäten oder Fach – oder Fachhochschulen. Es wird ausdrücklich von USB darauf hin gewiesen, dass die Schulen, Colleges, Universitäten oder Fach- und Fachhochschulen über die Erfüllung ihrer Zulassungsvoraussetzungen und über die Eignung der Bewerber in eigener Verantwortung und nach eigenem Ermessen entscheiden. USB übernimmt keinerlei Gewähr für von Schulen, Colleges, Universitäten oder Fachschulen übermittelten, mündlichen oder schriftlichen Informationen, Angaben oder Unterlagen, insbesondere betreffend die Zulassungsbedingungen, die Anerkennung von Leistungsnachweisen, Urkunden und / oder sonstigen Aufnahmebedingungen an den jeweiligen Schulen, Colleges Universitäten, Fach – und Fachhochschulen.

Für Pflichtverletzungen, die USB oder ihre Erfüllungsgehilfen leicht fahrlässig begehen, wird eine Haftung nur dann übernommen, wenn der eingetretene Schaden in der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Klienten besteht oder vertragliche Hauptleistungspflichten verletzt wurden. Führt eine leicht fahrlässige Pflichtverletzung von USB oder ihrer Erfüllungsgehilfen zu einem reinen Vermögensschaden, wird die Haftung auf die Höhe des vereinbarten Beratungshonorars beschränkt.

VII. KÜNDIGUNG

Ist der Beratungsvertrag auf unbestimmte Dauer abgeschlossen, kann er von jeder Partei mit einer Frist von 3 Monaten zum Monatsende ordentlich gekündigt werden, soweit nichts anderes vereinbart wurde. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund ist insbesondere dann gegeben, wenn der Klient seiner Mitwirkungspflicht trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung nicht innerhalb der ihm gesetzten Frist nachkommt. Die Kündigung muss in jedem Fall schriftlich erfolgen.

VIII. ANWENDBARES RECHT, ERFÜLLUNGSORT, VERTRAGSSPRACHE UND GERICHTSSTAND

Das Vertragsverhältnis zwischen USB und dem Klienten unterliegt deutschem Recht. Erfüllungsort des Vertrages ist Hamburg. Vertragssprache ist Deutsch. Der Gerichtsstand ist Hamburg.

IX. INDIVIDUALABREDEN

Alle Vertragsänderungen und Ergänzungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

Die vertragliche Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses bedarf ebenfalls der Schriftform.

X. SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder zum Teil unwirksam oder nichtig sein oder werden, wird davon die Wirksamkeit und der Fortbestand der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Die Vertragsparteien verpflichten sich, die unwirksame oder nichtige Bestimmung durch eine neue, dem angestrebten wirtschaftlichen Ergebnis möglichst nahekommende Vereinbarung zu ersetzen. Dies gilt auch für den Fall nicht geregelter Materien, also Vertragslücken.

Stand September 2006